

## **Informationen gemäß Art. 13, 14 DSGVO aufgrund der Erhebung von personenbezogenen Daten**

Im Zusammenhang mit Anfragen und Beschwerden in Bezug auf das Landeshundegesetz NRW, das Pass- und Personalausweiswesen, das Meldewesen, den ruhenden Verkehr oder das allgemeine Ordnungsrecht werden aufgrund der Fach- und Rechtsaufsicht der Bezirksregierung bei Ihnen personenbezogene Daten erhoben. Bitte beachten Sie hierzu nachstehende Datenschutzhinweise:

### **1. Angaben zum Verantwortlichen**

Verantwortlich für die Datenerhebung ist:

#### **Bezirksregierung Münster**

Domplatz 1-3  
48143 Münster

Telefon 0251/411-0

E-Mail-Adresse: [poststelle@brms.nrw.de](mailto:poststelle@brms.nrw.de)

Internet-Adresse: <http://www.bezreg-muenster.de>

### **2. Angaben zum Vertreter des Verantwortlichen**

Den oben genannten Verantwortlichen vertritt:

Die Regierungspräsidentin/Der Regierungspräsident

Domplatz 1-3  
48143 Münster

Telefon 0251/411-0

E-Mail-Adresse: [poststelle@brms.nrw.de](mailto:poststelle@brms.nrw.de)

### **3. Angaben zum Datenschutzbeauftragten**

Die Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten lauten:

Behördlicher Datenschutzbeauftragter der Bezirksregierung Münster

Domplatz 1-3  
48143 Münster

Telefon 0251/411-0

E-Mail-Adresse: [datenschutz@brms.nrw.de](mailto:datenschutz@brms.nrw.de)

### **4. Angaben zu der Aufsichtsbehörde**

Zuständige Aufsichtsbehörde für den Datenschutz ist die/der Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen:

Kavalleriestr. 2-4  
40213 Düsseldorf

Telefon: 0211/38424-0

Telefax: 0211/38424-10

E-Mail: [poststelle@ldi.nrw.de](mailto:poststelle@ldi.nrw.de)

Internet: [www.ldi.nrw.de](http://www.ldi.nrw.de)

## **5. Zweck/e und Rechtsgrundlage/n der Verarbeitung**

Ihre personenbezogenen Daten werden erhoben, um Ihrer Beschwerde nachzugehen und den Sachverhalt zu ermitteln. Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung Ihrer Daten sind:

LHundG: § 13 LHundG NRW i. V. m. § 7 OBG NRW und § 49 c OWiG sowie § 3 Abs. 1 DSG NRW;

Melderecht: § 1 BMG i. V. m. § 7 OBG NRW und § 49 c OWiG sowie § 3 Abs. 1 DSG NRW;

Personalausweis- und Passrecht: §§ 48 Absatz 1, 7 OBG NRW i. V. m. § 49 c OWiG sowie § 3 Abs. 1 DSG NRW;

Ruhender Verkehr: §§ 7, 48 Absatz 2 OBG NRW i. V. m. § 49 c OWiG sowie § 3 Abs. 1 DSG NRW;

Allgemeines Ordnungsrecht: §§ 7, 48 OBG NRW i. V. m. § 49 c OWiG sowie § 3 Abs. 1 DSG NRW.

## **6. Kategorien der verarbeiteten personenbezogenen Daten**

Folgende personenbezogene Daten von Ihnen werden durch das Dezernat 21 der Bezirksregierung Münster verarbeitet:

Name, Vorname, Kontakt- und Adressdaten

## **7. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten (einschließlich des Zwecks der „Übermittlung“, der unter 5. bereits dargestellt ist)**

Ihre personenbezogenen Daten werden zur Bearbeitung weitergegeben an die jeweilige Behörde, die die Beschwerde betrifft, zwecks Stellungnahme, ggf. an das jeweilige zuständige Ministerium des Landes sowie im Falle von Petitionen an den Petitionsausschuss.

## **8. Absicht Übermittlung an Drittland oder eine internationale Organisation**

Es ist nicht beabsichtigt, Ihre personenbezogenen Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation zu übermitteln.

## **9. Dauer der Speicherung bzw. Kriterien für die Festlegung dieser Dauer**

Ihre Daten werden nach Abschluss des Verfahrens in der Regel für 10 Jahre gespeichert, Nr. 6 AktO NRW, RdErl. des MIK v. 25.07.2016.

## **10. Rechte der Betroffenen**

Bei Erhebung personenbezogener Daten stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Unter den Voraussetzungen des Art. 15 DSGVO haben Sie ein Auskunftsrecht.
- Unter den Voraussetzungen des Art. 16 DSGVO haben Sie ein Recht auf Berichtigung der Daten.
- Unter den Voraussetzungen des Art. 17 DSGVO haben Sie ein Recht auf Löschung der Daten.
- Unter den Voraussetzungen des Art. 18 DSGVO haben Sie ein Recht auf Einschränkung der Verarbeitung der Daten.
- Unter den Voraussetzungen des Art. 20 DSGVO haben Sie ein Recht auf Übertragung der Daten.

- Unter den Voraussetzungen des Art. 21 DSGVO haben Sie ein Recht auf Widerspruch.

Die DSGVO findet keine Anwendung auf die Verarbeitung personenbezogener Daten durch die zuständige Behörde zum Zwecke der Verhütung, Ermittlung, Aufdeckung, Verfolgung oder Ahndung von Straftaten oder Ordnungswidrigkeiten (Art. 2 Abs. 2 Buchstabe d DSGVO). Vorrangig im Verhältnis zu diesen allgemeinen datenschutzrechtlichen Bestimmungen sind fachgesetzliche Regelungen und Verfahrensvorschriften. In diesem Zusammenhang stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Unter den Voraussetzungen des §§ 491, 495 StPO und § 49 DSG NRW haben Sie ein Recht auf Auskunft.
- Unter den Voraussetzungen des § 50 DSG NRW (unter Vorbehalt spezieller Regelungen in der StPO) haben Sie ein Recht auf Berichtigung, Löschung und Einschränkung der Verarbeitung.
- Eine nach § 38 DSG NRW erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung der aufgrund der getätigten Einwilligung erfolgten Verarbeitung bis zum Eingang des Widerrufs bleibt unberührt.
- Ein Recht auf Datenübertragbarkeit gibt es in diesem Zusammenhang nicht.

### **11. Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde**

Sie haben das Recht, bei der/dem Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit Beschwerde einzulegen. Die Kontaktdaten finden Sie unter Punkt 4. dieses Bogens.

### **12. Pflicht zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten / Widerspruchsrecht bei Wahrnehmung einer öffentlichen Aufgabe**

Sie sind zur Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten verpflichtet. Diese Pflicht ergibt sich aus den unter Punkt 5 genannten Rechtsgrundlagen. Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten Widerspruch einzulegen. Ich werde Ihre Daten allerdings dennoch verarbeiten, wenn ich zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen kann, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder wenn die Verarbeitung der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dient.

### **13. Quelle der Daten**

Ihre Daten stammen in der Regel aus Ihrer Anfrage bzw. Beschwerde selbst. Bei Bedarf werden diese durch die zuständige Ausgangsbehörde um weitere personenbezogene Angaben ergänzt.